



HIM Health Information Management / Health-IT Strategie

Architektur Blueprint mit health engine

16. Dezember HIE – Health Information Exchange

Markus Dietrich / Peter Summermatter

the i-engineers AG

Schweizer Software Hersteller

Gründung 2002 (AG)

45 Mitarbeitende

8 Mio Umsatz

Firmensitz in Zürich, Niederlassung in Deutschland

Branchen

Healthcare

Financial Services

Referenzen

250 Spitäler, **5000** Hausärzte, **100000** User

500 abgeschlossene Projekte

the i-engineers

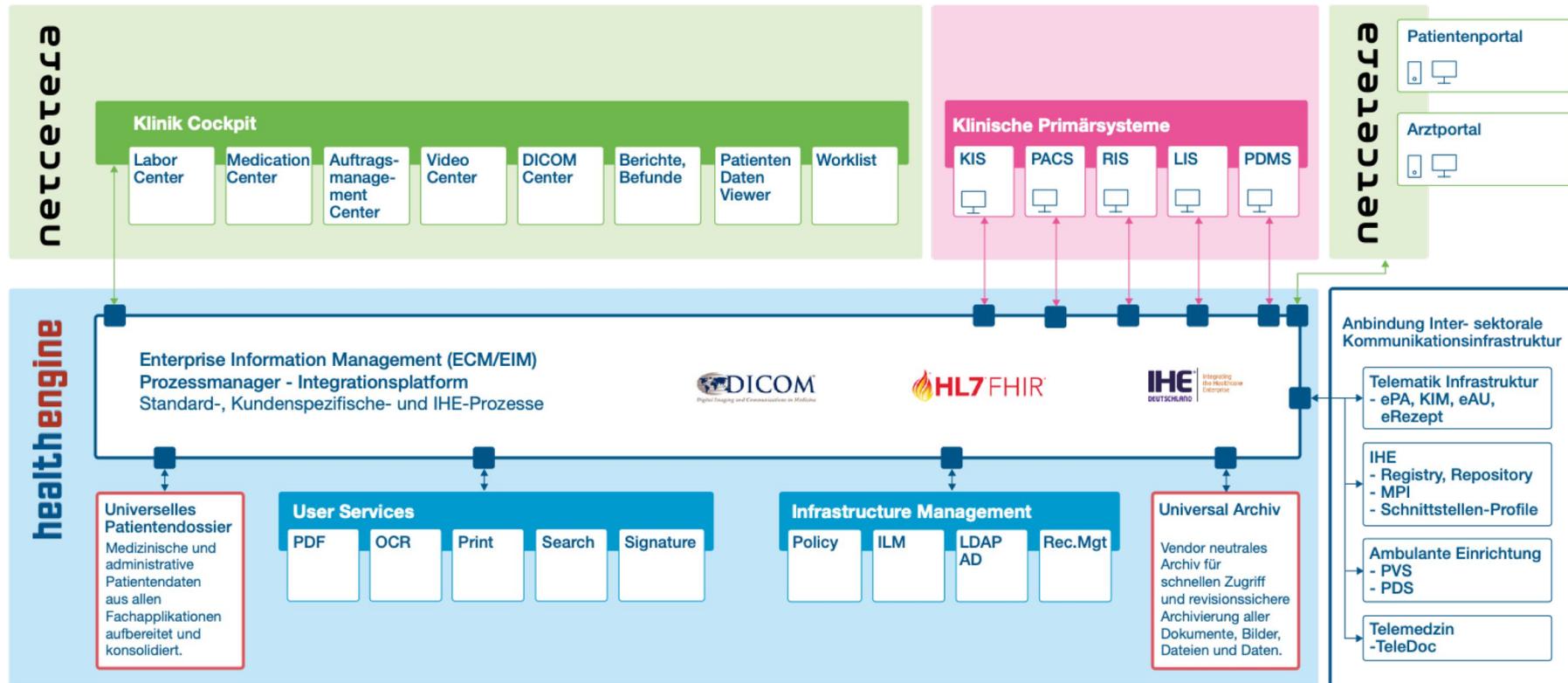
tie.ch



Netcetera



Gesamtarchitektur Uebersicht



Strategie & Vorteile

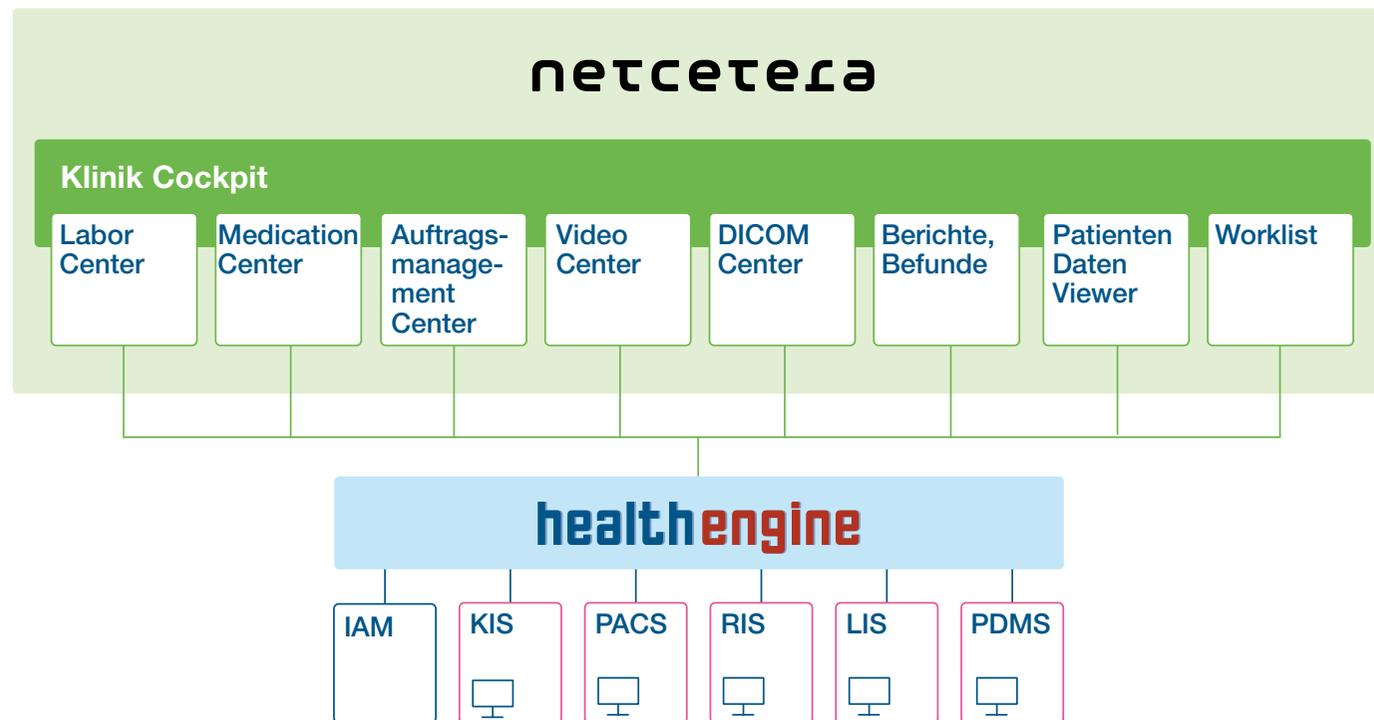
Strategie

- Best of Bread Ansatz zur optimalen Abdeckung der fachspezifischen Bedürfnisse
- Flexible, modulare Architektur zur Abdeckung spezifischer Bedürfnisse
- Konsolidierung der Daten und Prozesse über eine Plattform, basierend auf der health engine, sowohl für interne wie externe Zugänge

Vorteile

- Stabile Plattform zur Anbindung von unterschiedlichsten Anwendungen
- Spezifische Fachanwendungen und neue innovative Lösungen können angebunden werden
- Systemübergreifende Prozesse können abgebildet werden
- Datenhoheit über alle angebundenen Systeme

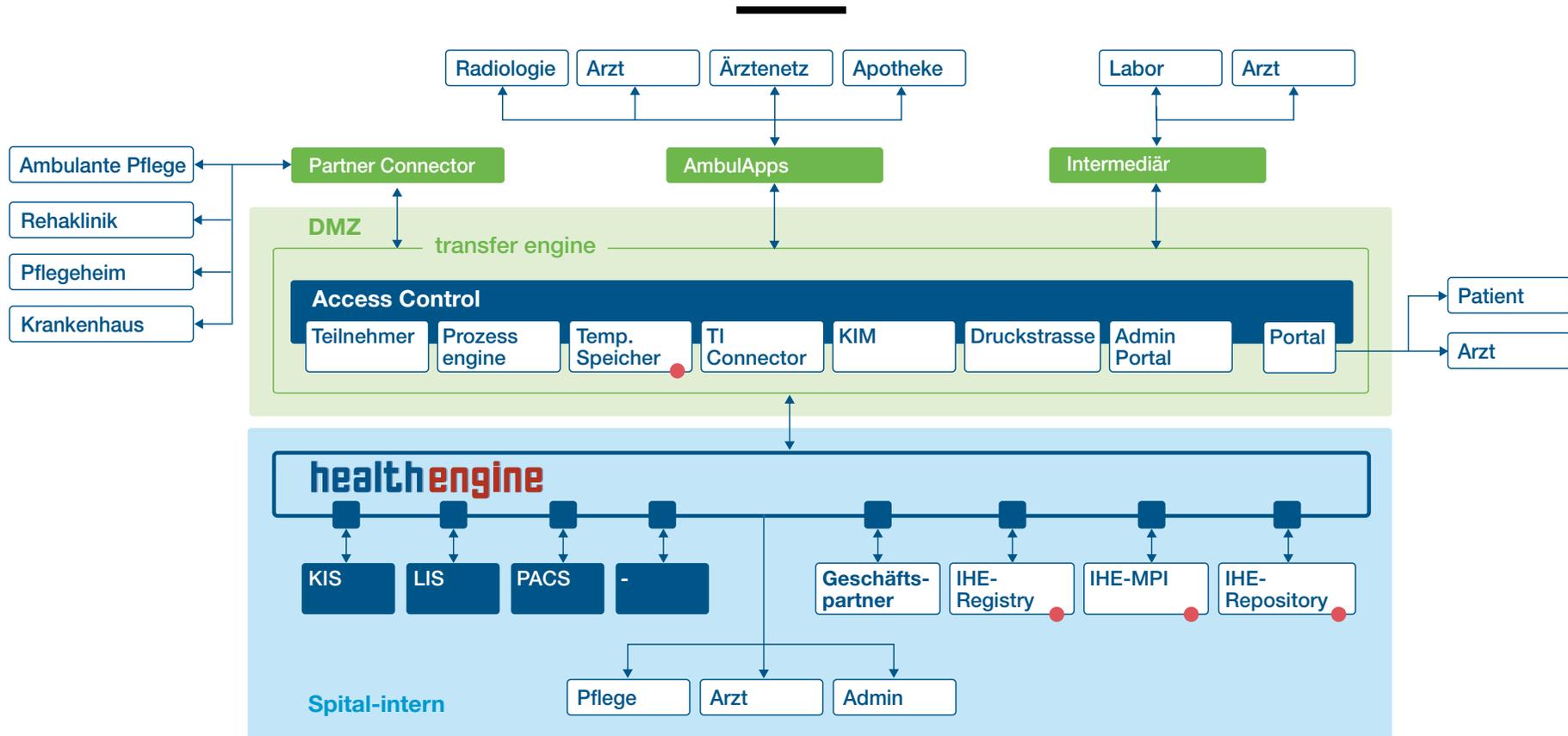
Klinik-Cockpit – Einfacher Zugang zu den relevanten Informationen



Vorteile & Nutzen

- Ein Zugang und eine konsolidierte Sicht auf die relevanten Fall- und Patientendaten
- Geräteunabhängig verfügbar, sowohl mobile wie auch am Arbeitsplatz nutzbar
- Direkter Zugang zu angebundenen Drittsystemen mit direktem Kontext zum Patienten und Fall
- Klinikspezifische Ergänzungen für einzelne Nutzergruppen
- Individuell anpassbar auf die Bedürfnisse der einzelnen Nutzer

Single point of Communication - Aussenwelt



Vorteile und Nutzen

- Zusätzliche Sicherheitsschicht
- Hohe Flexibilität in der Technologie für externe Teilnehmer
- Ein einziger Ort für die Kommunikation mit der Aussenwelt
- Zentrale Steuerung der Berechtigungen, externe Teilnehmer managen ihre User, Rechte und Schnittstellen selber
- Einheitliche übersichtliche Protokollierung
- Temporärer offline Betrieb ermöglicht die Pflege der internen Systeme
- Einfache Anbindung eines CMS für Patienten- oder Arztportale

Finanzierung über KHZG

FTB	Erläuterung zum KHZG Fördertatbestand	INTER-OPERABILITÄT	CLINICAL DATA REPOSITORY	PROZESS AUTOMATION	FTB
2	Patientenportale	✓	✓	✓	■
3	Elektronische und sprachbasierte Beahandlungsdokumentationen	✓	✓	✓	
4	Entscheidungsunterstützungssysteme für klinische Leistungserbringer		✓		
5	Medikationsmanagement	✓	✓	✓	
6	Digitales Leistungsmanagement	✓	✓	✓	■
8	Versorgungsnachweissysteme für Betten			✓	■
9	Strukturen für telemedizinische Prozesse	✓	✓	✓	■



Danke für die Zeit